

## Was sollten Sie zu Ihrem Aufenthalt bei uns mitbringen?

- gültige Krankenversicherungskarte
- aktueller Medikamentenplan
- wenn vorhanden:
  - Untersuchungsbefunde (Röntgen, EKG, Blutbefunde) vom Hausarzt und früheren Krankenhausaufenthalten
  - Vorsorgevollmacht/Betreuungsbescheid
  - Patientenverfügung
  - Allergiepass
  - Herzschrittmacher-Pass
  - Geh-, Hör- und Sehhilfen
- bei Einnahme von Marcumar oder anderen Blutverdünnungsmitteln: Marcumar-Pass
- Unterwäsche, Strümpfe, Schlafanzüge/Nachthemden, Bademantel
- rutschfeste und geschlossene Hausschuhe
- bequeme Kleidung (Jogginganzug, leichte Jacke, Pullover, T-Shirts)
- Sportschuhe
- persönliche Pflegeartikel
- persönliche Telefonnummern
- Sachen für den Zeitvertreib, z.B. Bücher, Zeitschriften, Rätselhefte, Strickutensilien etc.



### Kontakt

REGIOMED Klinikum Hildburghausen  
Schleusinger Straße 17  
98646 Hildburghausen

### Ihr direkter Draht zu uns

**Abteilung für Innere Medizin - Geriatrie**  
Chefarzt Priv.-Doz. Dr. Adrian Lupescu

### Stationskoordinatorin/Belegungsmanagement



Kristin Thoms  
Telefon 03685 773-553  
Telefax 03685 773-554  
E-Mail [kristin.thoms@regiomed-kliniken.de](mailto:kristin.thoms@regiomed-kliniken.de)

## Geriatrische Rehabilitation

Die wichtigsten Informationen  
zur Abteilung

REGIOMED  KLINIKEN

**Klinikum Hildburghausen**

Ihr freundliches  
Heimatkrankenhaus



## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir heißen Sie in unserer Abteilung für geriatrische Rehabilitation am REGIOMED Klinikum Hildburghausen herzlich willkommen.

Unsere Abteilung ist Teil des **REGIOMED-Zentrums für Altersmedizin**. Mit unserer geriatrischen Versorgungsstruktur an mehreren Standorten in der Region Südthüringen/Oberfranken reagieren wir auf den stetig steigenden Bedarf einer individuellen, altersgerechten Behandlung betagter Menschen.

Die bedarfsgerechte und wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung ist die Kernkompetenz unseres Verbundes. Dem Motto „**Aus der Region – Für die Menschen der Region!**“ sind wir bei REGIOMED verpflichtet und sichern mit unserer Arbeit ein **ganzheitliches medizinisches Angebot aller Patienten bis ins hohe Alter**.

Das Ziel unserer Fachabteilung für geriatrische Rehabilitation ist ein Höchstmaß an Gesundheit und Wohlbefinden sowie Selbstständigkeit und Mobilität. Unser Team aus Ärzten, Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten sowie Ernährungsberatern, Psychologen, Logopäden und Sozialarbeitern strebt gemeinsam nach dem bestmöglichen Behandlungsergebnis für Sie.

Die Abteilung für geriatrische Rehabilitation am Klinikum Hildburghausen umfasst 26 Betten und steht unter der ärztlichen Leitung von **Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Adrian Lupescu**.



## Wer hat Anspruch auf geriatrische Rehabilitation?

Voraussetzung für die geriatrische Rehabilitation ist ein höheres Lebensalter (üblicherweise 70 Jahre und älter). Der Rehabilitand sollte zudem mindestens zwei für die Geriatrie typische Erkrankungen aufweisen. Dazu gehören zum Beispiel:

- Senilität, Frailty-Syndrom
- Dehydration-Exsikkose, Mangelernährung
- Sturzneigung
- Immobilität und/oder Zustand nach Amputation
- Patienten mit traumatischen oder spontanem Frakturen (Knochenbrüchen) wie zum Beispiel: Schenkelhals-, Schulter- und Wirbelsäulenerkrankungen
- Depression, allgemeine Minderung kognitiver Faktoren
- Organische Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen durch Funktionseinschränkung des Gehirns
- Atemwegserkrankungen wie: Zustand nach Pneumonie, COPD
- Chronisches Schmerzsyndrom mit somatischen und physischen Faktoren
- Herz- und Kreislauferkrankungen wie: Herzinsuffizienz, KHK, Zustand nach Herzinfarkt oder Herzklappenersatz
- Erkrankungen des zentralen oder peripheren Nervensystems
- Stoffwechselerkrankungen wie: Diabetes mellitus Typ II

Zwischenzeitlich sollte der Patient rehabilitationsfähig sein, d.h. dass er trotz der vorhandenen Einschränkungen belastbar genug ist, um aktiv an einer Rehabilitation mitzuwirken. Eine Demenzerkrankung ist für eine Rehabilitation kein Hinderungsgrund.

Die Behandlung kann von Ihrem Hausarzt oder durch den behandelnden Krankenhausarzt bei der zuständigen Krankenkasse beantragt werden.

## Ziele unserer geriatrischen Rehabilitation

- Vermeiden und/oder Minderung von Pflegebedürftigkeit
- Wiederherstellung möglichst optimaler/voller Alltagskompetenz
- Verbesserung der Ausdauer
- Herstellung/Aufrechterhaltung größtmöglicher Selbstständigkeit und Rückkehr in das gewohnte Umfeld
- Leben mit einer Behinderung oder Krankheit durch Akzeptanz und funktionelle Anpassung unvollständiger Heilung
- Hilfe zur Selbsthilfe und Hilfestellung für Angehörige

## So machen WIR Sie wieder fit für zu Hause:

Sie als Rehabilitand stehen mit Ihren individuellen Wünschen und Bedürfnissen im Mittelpunkt unseres Handelns. Dabei begleiten wir Sie persönlich während Ihres gesamten Aufenthaltes in unserer Klinik. **Unser Team** besteht aus Ärzten, Pflegekräften, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Sozialarbeitern, Ernährungsberatern und Psychologen. In den täglichen Team- und wöchentlichen Fallbesprechungen stimmt sich das Team immer wieder neu über vorhandene Potentiale bzw. gesteckte und erreichte Ziele ab, um das bestmögliche Ergebnis für Sie zu erzielen.

**Das Therapieangebot** umfasst Krankengymnastik und Ergotherapie zur Förderung der Mobilität, Muskelaufbau sowie Erhaltung von Alltagskompetenzen, aktivierende rehabilitative Pflege sowie Sturzprophylaxe, Logopädie, Massage, Kontinenztraining, Einzel- oder Gruppengespräche, Physiotherapie sowie multimodale Schmerztherapie.

Sie sind uns aber nicht nur während Ihres Aufenthaltes in unserem Hause wichtig. Wir tragen auch im Rahmen des **Entlassungsmanagements** dazu bei, dass sich unsere gemeinsamen Ziele, welche wir mit Ihnen im geriatrischen Konzept erarbeitet haben, in der ambulanten Versorgung widerspiegeln. Unser Sozialdienst organisiert beispielsweise die Weiterbetreuung durch ambulante Pflegedienste, unterstützt bei der Beschaffung von notwendigen Pflegemitteln und leitet bei Bedarf auch eine Pflegeschnelleinstufung durch den Medizinischen Dienst ein.